

Zahl auch eine gewisse Grösse hat, ob sie gleich nicht eigentlich abgemessen; dergestalt, daß man eine gewisse Zahl nennen könnte, über welche es keine Menschen und Löwen mehr in Zukunft geben sollte; sondern ihre Zahl ist endlich, und zwar als eine, die noch nicht abgezehlet ist, und das um so vielmehr, weil keine Zahl von Menschen und Löwen, wie groß sie auch wäre, ist, darüber Gott nicht eine weit grössere sollte können herfür bringen, und über diese noch eine grössere, und so fortan, aber nichts desto weniger würde sie doch endlich bleiben. Wenn man einwürffe, daß die Zahl aller Menschen, so zukünftig, auf einmahl zusammen genommen, eine unendliche Zahl ausmachte: So ist die Antwort: Ein solcher Begriff ist unmöglich, und folglich ein lauter und pures nichts, um desto mehr, weil alle Menschen, so künftighin noch seyn werden, einzeln (distributivement) betrachtet, würcklich zukünftig sind, aber nimmt man sie auf einmahl (collectivement) zusammen, so sind sie eine pure Unmöglichkeit, und folglich ein nichts, weil ja Gott eine so grosse Anzahl Menschen nicht kan schaffen, über welche Anzahl er nicht täglich sollte eine weit grössere herfür bringen können, und über diese
auch